

PP5 Municipality of Town Veszprém with County Rank (Ungarn)

VILLA ROMANA BALÁCA - EIN TROPFEN ITALIENS AM SEE BALATON

Auf dem Gebiet der ehemaligen Römischen Provinz Pannonien, in der Nähe vom See Balaton wurden 1904 die Überreste eines unter der Erde begrabenen Landguts bzw. eines Villakomplexes aus der Römerzeit gefunden. Es wird vermutet, dass die gesamte Fläche des Guts etwa 9 Hektar umfassen konnte. Bislang gilt jedoch nur ein Bruchteil davon als erforscht.



Abb. 1: Der Garten auf der Villa ROMANA BALÁCA (Quelle: Villa BALÁCA, Facebook)

Es steht dennoch fest: auf dem entdeckten Areal befand sich im 2. und 3. Jahrhundert n. Chr. ein Bauerhof, auf dem vor allem Landwirtschaft und Tierhaltung betrieben wurden. Darüber hinaus konnte festgestellt werden, dass im 3. Jahrhundert die Wirtschaft ihre besondere Blütezeit erfuhr. Diese Entwicklung wird zwar unterschiedlich erklärt. Der Konsens besteht allerdings dahingehend, dass das Gut wahrscheinlich einer hochangesehenen adeligen Familie aus Rom vom Kaiser als Anerkennung des langjährigen treuen Dienstes geschenkt wurde. Diverse Baumaßnahmen und Transformationen konnten auf dem Gut auch dem 4. Jahrhundert datiert werden. Später begann es dennoch zu schrumpfen.



Abb. 2: Der Villenkomplex in Balácapuszta (Nemesvámos) (Quelle: Villa BALÁCA, Facebook)

Die bislang durchgeführten Ausgrabungen und Rekonstruktionen haben gezeigt, dass das Zentrum der Wirtschaft von einer Trapezmauer begrenzt wurde. Innerhalb der Mauer wurden im Laufe der Jahrhunderte vermutlich viele Wohn- und Wirtschaftsgebäude errichtet, aber auch Gärten und Gemüsegärten angelegt. Außerhalb der Mauer befand sich einen Grabhügel.



Abb. 3: Luftbild der Ruinen des Grabhügels (Quelle: Villa BALÁCA, Facebook)

Was kann man von diesem archäologischen Monument heutzutage anschauen und erleben? Etwa zwei Hektar der gesamten Gutsfläche sind im Moment zugänglich für die Öffentlichkeit. Von den 22 bekannten Steingebäuden in der Gegend sind das fast 2000 m² große Hauptgebäude der Villa mit einem geschützten Dach sowie drei andere teilweise ummauerte Bauten gut erhalten. In einem davon sind momentan ein Empfangs- sowie ein museal-pädagogischer Arbeitsraum untergebracht. Darüber hinaus werden im zweiflügeligen Lapidarium Römische Skulpturen und Steinmonumente des Landkreises Veszprém ausgestellt. Der Rest des archäologischen Parks besteht aus einem Garten mit einer speziellen Anlage für Gewürze und Kräuter. In der Mitte des Gartens befindet sich eine antike Sonnenuhr. Im Außenbereich befinden sich die Ruinen der Kulteinrichtung auf dem Grabhügel.



Abb. 4: Unterricht im Flair der Römerzeit (Quelle: Villa BALÁCA, Facebook)